

Ressort: Finanzen

Bundesbank-Chef nennt drei Prozent Lohnanstieg als Richtgröße

Berlin, 30.07.2014, 04:00 Uhr

GDN - Erstmals hat sich Bundesbank-Präsident Jens Weidmann direkt zur Kontroverse über höhere Löhne in Deutschland geäußert und drei Prozent Tarifierhöhung als Richtwert genannt. Es sei "zu begrüßen, dass die Arbeitsentgelte wieder stärker steigen", sagte Weidmann der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"In einer Reihe von Branchen und Regionen haben wir praktisch Vollbeschäftigung, und es häufen sich die Meldungen über Arbeitskräftemangel." Die drei Prozent ergäben sich überschlagsmäßig aus mittelfristig knapp zwei Prozent Inflation und einem Prozent Produktivitätswachstum, sagte Weidmann. Dies ist aus Sicht der Notenbanker der stabilitätspolitisch vertretbare Verteilungsspielraum. Zuvor hatten der Chefvolkswirt der Bundesbank und der Chefökonom der Europäischen Zentralbank höhere Löhne in Deutschland angeregt. Arbeitgeberverbände, aber auch Gewerkschafter hatten sich hingegen eine Einmischung verbeten. Der Metall-Arbeitgeberverband hatte von einem "gefährlichen Ratschlag aus Frankfurt" gesprochen. Weidmann beteuerte, die Bundesbank mische sich nicht in die Tarifverhandlungen ein. Diese sei Sache der Tarifparteien. Es müsse je nach der spezifischen Lage der Branchen verhandelt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38562/bundesbank-chef-nennt-drei-prozent-lohnanstieg-als-richtgroesse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com